

OKTOBER 2023 BIS JANUAR 2024

# KIRCHTURM BLICK



**Mut steht am Anfang  
des Handelns,  
Glück am Ende.**

**Demokrit**

GEMEINDEBRIEF FÜR DIE EVANGELISCHEN KIRCHGEMEINDEN

Bad Salungen

Immelborn/Leimbach

Möhra/Ettenhausen

## Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende



Foto: pixabay

**W**ie oft standest Du schon an einem Scheideweg? Und ich meine damit nicht eine Wanderung ohne Wanderkarte. Du weißt schon: Die Momente, wo du dich entscheiden musst, in welche Richtung, welchen Weg du gehen willst. Vielleicht erinnerst du dich an solche Momente und die Fragen, die du dir dann gestellt hast:

Welcher Beruf soll es sein? Fange ich nochmal etwas ganz Neues an? Verlasse ich für eine neue Arbeit oder einen neuen Menschen meinen vertrauten Platz? Welche Behandlung ist die Beste, oder lass ich es ganz bleiben? Es nochmal versuchen, oder doch Trennung? Ständig stehen wir an Scheidewegen. Das Leben als Kette solcher Entscheidungs-Situationen: „Wie geht es weiter? Wo soll es lang gehen?“

Und wisst ihr was: Auch in der Kirche stehen wir gerade an so einem Scheideweg. Da ist in den letzten Jahren so manches zerbrochen, was vor gar nicht so langer Zeit noch selbstverständlich war. Liebgewonnenes stirbt und Neues wächst gar nicht oder nur mühsam. Das Leben in der Kirche als Kette von Ent-

scheidungs-Situationen. Da kommen wir als Gemeinschaft immer wieder an Punkt, zu fragen: Wie geht es weiter? Wo soll lang gehen?

Nach einer langen Zeit der Vakanz sind nun wieder alle Pfarrstellen hier bei uns in und um Bad Salzungen besetzt, die beste Zeit für solche Scheideweg-Momente. Für Neuankünfte und Kurskorrekturen. Was erfolgreich sein wird, muss sich zeigen. Welche Wege wir gut gehen können und welche nicht, werden wir gemeinsam herausfinden müssen. Denn auch ich weiß oft nicht wie und wo es langgeht. Worauf ich aber vertraue - in meinem persönlichen Leben, wie im Leben der Kirche - ist die Gegenwart Gottes. Und der verheißt Segen, wenn wir die Kraft finden, in den Scheideweg-Momente unserer Tage mütig Entscheidungen zu treffen.

Mut steht am Anfang des Handelns, Glück - oder besser: Segen - am Ende, oder wie es in diesem berühmten Lied heißt: „Gott selbst kommt uns entgegen, die Zukunft ist sein Land.“

*Ihr Pfarrer Karl Weber*



## Kirmes in Möhra



Vor dem Lutherdenkmal

Foto: Kirmesverein



Zug zum Kirmesfestplatz

Foto: Martin Weber

Vom 7. bis 10. September 2023 fand in Möhra die Trachtenkirmes statt. Vier Tage festliche Stimmung, Feiern, Musik, Gespräch, Lachen und auch der Kirmesgottesdienst durfte nicht fehlen.

Am 8. September um 17 Uhr zogen die jungen Frauen und Männer des Kirmesvereins um Florian Meyer zusammen mit Pfr. Martin Weber in die „Martin- Luther-Kirche“ in Möhra ein.

Begleitet wurde der Gottesdienst und der Zug zum Kirmesplatz von der Kapelle „Oberkraynberger Musikanten“ aus Kieselbach. Zu traditionellen Kirchenliedern wie „Großer Gott, wir Loben dich“ und „Nun danket alle Gott“, gesellte sich aber auch das Stück „Ein Kompliment“ von den Sportfreunden Stiller, dass auch in der Kirmespredigt einen prominenten Platz einnahm.

Nach dem Gottesdienst und mit dem Segen, ging es dann zum Sportplatz ins Kirmeszelt. In den Tagen ergaben sich viele tolle Gespräche und viele Begegnungen zwischen den Feiernden und ihrem neuen Pfarrer.

Die Kirmes und der Kirmesgottesdienst waren ein Höhepunkt in meinem bisherigen Dienst als Pfarrer in Möhra und hoffentlich folgen in den nächsten Jahren noch viele Kirmessen mit toller Atmosphäre und freudigen Kirmesgottesdiensten.

*Ihr Pfarrer Martin Weber*

## Amtseinführung: Neuer Pfarrer für Lutherstammort



Der neue Pfarrer Martin Weber. Foto: J. Otto

Nach fast einem Jahr Leerstand brennt wieder Licht im Pfarrhaus im Lutherstammort Möhra. Am 13. Juli ist der „neue Pfarrer“ bereits mit Ehefrau Claudia und seinen drei Töchtern (6, 9 und 12 Jahre alt) samt Hund, Pferd und Kaninchen ins Pfarrhaus neben der Lutherkirche eingezogen.

Seit dem 1. August ist Martin Weber offiziell im Amt. In einen Festgottesdienst am 16. September in der Lutherkirche Möhra wurde er für seinen Dienst in den Gemeinden Möhra, Ettenhausen und Bad Salzungen eingeseget. Pfarrkollege und Freund Karl Weber übernimmt die liturgische Leitung und nannte Martin Weber in seiner Begrüßung einen Pfarrer mit „Schwung und Elan.“

### Amtseinführung

Superintendent des Kirchenkreises Christoph Ernst nahm den feierlichen Akt der Amtseinführung vor. In seiner Ansprache betonte er die Freude der Gemeinden und des Kirchenkreises, mit Martin Weber einen jungen Pfarrer mit dennoch viel Erfahrung in verschiedenen Gremien und Leitungsaufgaben gefunden zu haben. Eine so schnelle Besetzung einer Pfarrstelle, mit einer Initiativbewerbung bereits vor Stellenausschreibung, habe er bisher so noch nicht erlebt und hofft auf Nachahmung. Bei der Einsegnung assistierten: Pfarrer Karl Weber, Pfarrer Thomas Volkmann, Pfarrerin Friederike Lakemann, GKR-Vorsitzende Margit Marschall aus Ettenhausen und Christian Herrmann, ein Freund von Martin Weber seit Kindertagen. Sehr persönliche Segenswünsche wurden mit auf den Weg gegeben.

### „Sieh gen Himmel ...

**... und zähle die Sterne! Kannst du sie zählen?“** Mit diesen Worten aus dem 1. Buch Mose, Kapitel 15, leitete Martin Weber in seine Predigt ein. Diese Worte sprach Gott zu Abraham, der sich sehnlichst einen Nachkommen wünschte, jedoch schon fast nicht mehr daran glaubte. Gott gab ihm das Versprechen, dass er Nachkommen haben wird so zahlreich wie Sterne am Himmel. Und Abraham glaubte ihm. Martin Weber übertrug den Text in unsere Zeit und seine tägliche Arbeit. Wir brauchen in unserer Kirche Visionen und Träume und einen festen Glauben. So können wir Ketten sprengen und Raum schaffen für Veränderung. Der Glaube an Gott ist unsere Hoffnung und Verheißung. Und wir sind Teil dieser Kirche, die verändern kann. Martin Weber möchte lebendige Kirche mit und für die Menschen in seinen Gemeinden schaffen. „Sieh gen Himmel und zähle die Sterne!“ Musikalisch wurde der Festgottesdienst von



Einsegnung

Foto: D. Pehlert

Kreiskantor Hartmut Meinhardt an der Orgel begleitet. Als persönliches, musikalisches Geschenk an Martin Weber sangen seine Frau Claudia Weber und Pfarrer Karl Weber ein Duett. Die Freude über diesen Beitrag war dem neuen Pfarrer anzusehen. Instrumental wurden die beiden Sänger dabei von Matthias Koch begleitet. Matthias Koch ist Kantor im Pfarrbereich Allstedt/Wolferstedt, der vorherigen Wirkungsstätte von Martin Weber. Gebürtig stammt Matthias Koch aus Ettenhausen/Suhl. Welch ein Zufall.

Nach dem Gottesdienst war die Festgemeinde eingeladen, auf dem Lutherplatz bei Bratwurst und Getränken zu verweilen. Die Stimmung war freudig, man hatte das Gefühl, das ganze Dorf sei auf den Beinen. Schon mal ein schöner Vorgeschmack auf den bevorstehenden Reformationstag.

### Motivation für die Bewerbung

„Das Gesamtpaket hat einfach gepasst“, erklärt Martin Weber. Die Pfarrstelle mit Dorf- und Stadt-Zuschnitt sowie im Einzel- wie im Team-Pfarramt und die Region sei optimal, um zusammen mit Pfarrer Karl Weber aus

Bad Salzungen eine Kinder- und Jugendarbeit aufzubauen. „Für mich ist es ein echtes Privileg, Kinder- und Jugendliche begleiten zu dürfen“, erzählt der Theologe begeistert. Daher freut sich Martin Weber ganz besonders auf die Zusammenarbeit mit dem Martin-Luther-Kindergarten, der in Trägerschaft der Kirchgemeinde liegt. „Ich war vorher Vorstandsvorsitzender einer Immobilienstiftung, aber einen Kindergarten habe ich noch nicht betreut“, erzählt der Pfarrer begeistert. „Das hat mich gereizt, auch wenn ich erst einmal schauen muss, was von mir erwartet wird“, so der junge Pfarrer. Künftig kann sich Martin Weber auch vorstellen, sich virtuell mit Menschen zu vernetzen, um auch digital mit der Jugend ins Gespräch zu kommen. Videospiele sind seine große Leidenschaft und regelmäßig informiert sich Martin Weber über aktuelle TikTok- und YouTube-Trends. Für ihn ist klar: „Kirche muss überall dort sein, wo Leute sind.“

Wir wünschen Pfarrer Martin Weber Gottes Segen für seinen Dienst.

*Ihre Gemeindepädagogin Doreen Pehlert*



Empfang auf dem Lutherplatz

Foto: D. Pehlert

## Amtseinführung von Pfarrer Karl Weber

Gesucht und gefunden: Die Gemeinden Bad Salzungen, Immelborn und Leimbach können sich auf einen weltoffenen und engagierten Pfarrer freuen. Das wurde bei der Einführung von Karl Weber am 27. August in der Stadtkirche Bad Salzungen mehr als deutlich. In seinem künftigen Dienst will der 35-Jährige in einer Welt voller Krisen vor allem eins: „Hoffnungs-Brot-Worte sprechen“ – die alle Menschen verstehen, lebensnah sind und im Innersten tief bewegen. Dabei sei es ihm wichtig: Orte zu bauen, an denen „Menschen aller Schichten zusammenkommen und ihr Leben miteinander und mit Gott teilen.“ Der Theologe füllt hier eine große Lücke.

Rund 180 Gäste, darunter Familie, Freunde, Wegbegleiter, ehemalige und künftige Gemeindeglieder, Gemeindeglieder sowie weitere geladene Gäste aus Kirche, Gesellschaft und Politik, unter anderem auch Bürgermeister Klaus Bohl aus Bad Salzungen, haben sich auf den Weg gemacht, um den neuen Pfarrer in der Stadtkirche Bad Salzungen zu begrüßen.

### Amtseinführung

Den feierlichen Akt der Amtseinführung nahm Superintendent Christoph Ernst vor. Bei der Einführung assistierten: der stellvertretende Superintendent Alfred Spekker aus Frankenheim, Pfarrer Thomas Volkmann aus Tiefenort, Pfarrer Martin Weber aus Möhra, GKR-Vorsitzender Dr. Andreas Jung aus Bad Salzungen, Kirchenälteste Nadja Ramisch aus Bad Salzungen, dazu assistierten aus dem privaten Umfeld von Karl Weber, Pfarrerin Viktoria Bärwinkel aus Sondershausen und Pfarrer Benjamin Themel aus Ammern bei Mühlhausen. In seiner Ansprache ging Superintendent Christoph Ernst auf die viel-



Glückwünsche zur Amtseinführung. Fotos: J. Otto

fältigen beruflichen Erfahrungen ein, die Karl Weber mit an seine neue Wirkungsstätte mitbringt und wünschte für den Neubeginn „Gottes Segen.“ Gleich nach seiner offiziellen Einführung übernahm der neue Pfarrer am Sonntagnachmittag Predigt, Wandelabendmahl und Segen.

### Bedürfnisse der Menschen im Blick

In seiner Predigt ließ der neue Pfarrer schon mal durchblicken, was die Menschen in der Region von ihm erwarten dürfen und stellte ausgehend von einem Text aus Buch Jesaja das Thema Hoffnung, in den Mittelpunkt: „Kirche zu sein, heißt die Realität in den Blick zu nehmen und sie dann mit Hoffnungs-Brot-Worten für alle zu füttern – mit Worten, die von Gott kommen, die jeder verstehen kann“, so Karl Weber. Daraus resümiert der Pfarrer „Hoffnungsworte können etwas und wenn sie dich nur kurz aufrichten und neu atmen lassen“, ergänzt der Theologe. Ebenso ging er in seiner Predigt auf die



aktuelle Lage in der Kirche ein: „Glaube ist nicht mehr selbstverständlich. Er ist erklärungsbedürftig geworden“, mahnt Karl Weber. Er ergänzt: „Das, was wir Wahrheit nennen, das leuchtet den meisten Menschen, die mit uns zusammenleben, überhaupt nicht mehr ein.“ Dennoch zeigte sich der junge Pfarrer überzeugt, dass die Botschaft des Evangeliums, für die Botschaft der Hoffnung auch heute noch hoch relevant ist: „Das können wir jetzt bejammern, wie wir es schon viel zu lange und viel zu gerne tun, oder wir wagen es und suchen nach Formaten und Wegen, in denen neue Hoffnungs-Brot-Worte zur Sprache kommen können, die den Menschen mitten ins Herz und in den Verstand gehen“, motiviert Karl Weber.

Ihm ginge es nicht darum, „am Status quo festzuhalten, den wir eh schon längst verloren haben.“ Gerade in einer Zeit, in der Krisen zunehmen, sieht sich der Pfarrer, Christinnen und Christen in der Verantwortung, in



Superintendent Ernst segnete Pfr. Weber.

dieser so dunklen und kargen Welt: „Hoffnungs-Brot-Worte“ zu sprechen, die wie ein „Schluck Wasser die heiße Kehle kühlen.“ Es sei an der Zeit – wie der Prophet Jesaja – die grauen Gardinen auf die Seite zu ziehen und Bilder von „blühenden Landschaften in kargen Zeiten“ zu malen. „Bilder von Frieden in Zeiten des Krieges.“, Bilder von „Versöhnung und Gemeinschaft in Zeiten von Spaltung, Hass und Vereinzelung.“ Karl Weber will ein Pfarrer sein, der nah bei den Menschen ist: „Egal, was dein Leben aus dir gemacht hat, egal wie du lebst, wie du liebst, wie du denkst, wo du herkommst, welcher sozialen Schicht du entspringst, ob du Mann bist, Frau oder irgendetwas dazwischen.“

Mit festlichen Tönen hoch oben von der Empore in der Stadtkirche, wurde der Gottesdienst musikalisch von dem St. Simplicius Kammerorchester und der Ökumenischen Stadtkantorei aus Bad Salzungen unter Leitung von Kreiskantor Hartmut Meinhardt begleitet. Gestaltet wurde der Festgottesdienst von vielen Mitwirkenden: Frank Richling, der stellvertretende Vorsitzender des Gemeindegemeinderats Bad Salzungen, verlas das Evangelium. Pfarrer Thomas Volkmann übernahm die Begrüßung und die Liturgie und bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung bei den Gemeindegemeinderäten während der Vakanzzeit. Parallel zum Festgottesdienst fand ein Kindergottesdienst unter Leitung von Gemeindepädagogin Doreen Pehlert statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst nutzten zahlreiche Gottesdienstbesucher die Möglichkeit, bei einem Empfang vor der Kirche für Glückwünsche, Grußworte und um ein paar Worte mit dem neuen Pfarrer zu wechseln.

*Ihre Öffentlichkeitsbeauftragte Julia Otto*

## Unvergessliche Abenteuer auf dem IJsselmeer



Mit 66 Jugendlichen und 13 Betreuern startete die Konfi-Flotte in diesem Jahr.

Ein gewaltiges Gewitter mit Starkregen empfing die 66 Jugendlichen und 13 Betreuer der Kirchenkreise Bad Salzungen-Dermbach und Meiningen, die vom 9. bis 14. Juli auf Konfi-Flotte auf dem IJsselmeer unterwegs waren, noch bevor sie ihre Schiffe betraten. Einmal nass konnte das die Stimmung und Begeisterung der Konfi-Flotte nicht trüben. Mit den Schiffen Actia, Atalanta, Brandaris und Vriendschap machten sie sich auf den Weg, das IJsselmeer zu erobern und unvergessliche Erinnerungen zu prägen.

### Eine Mannschaft

Der erste Tag stand auf der Atalanta ganz im Zeichen des Mottos „Wir müssen eine Mannschaft sein“. Bei strahlendem Sonnenschein und einer sanften Brise segelten sie los. Zielhafen am Montag war das idyllische Medemblik mit seinem charmanten Hafen, dem beeindruckenden Wasserschloss und einem wunderschönen Sandstrand. Die Jugendlichen lernten, Segel zu setzen und Wendemanöver zu meistern. Jeder Einzelne war gefordert, denn nur als echtes Team

konnten sie die Herausforderungen meistern. Die Actia erwies sich dabei als eines der schnellsten Schiffe.

### SOS

Am Dienstag ging es auf die andere Seite des IJsselmeers nach Urk. Während die Brandaris mit voll gesetzten Segeln davon rauschte, segelte die Atalanta etwas gemächlicher vorwärts, da ihnen ein Matrose fehlte. Die Mannschaft musste sich jetzt beweisen und sich selbst um das Setzen der Segel kümmern. In Gesprächen an Bord wurden die Stürme des Lebens diskutiert, und am Abend zog tatsächlich ein Sturm auf. Mehrere Gewitter entluden sich in Sichtweite, und die Jugendlichen konnten beobachten, wie die mutigen Seenotretter mit ihren Booten hinausfuhren. Diese Erlebnisse wurden in der Andacht des nächsten Tages aufgegriffen, als über das Thema „SOS - Mann über Bord“ und die Bedeutung von Rettungsringen und Seenotretter gesprochen wurde.





Pfr. Jourdan taufte eine Konfirmandin im IJsselmeer.

### Taufe im IJsselmeer

Bei Windstärke 6-7 am nächsten Tag konnten wir zunächst nicht auslaufen. Wir warteten, dass es etwas abflaute. Dann war klar: Die Vriendschap musste segeln, der Motor war zu schwach, um gegen den Wind zu fahren, und die Brandaris zeigte noch einmal, was in ihr steckte. Ziel war die Sturm- und Fluchtinsel Trintelhaven, ein Ort fernab der Zivilisation und ohne Handy-Netz und damit eine wahre Herausforderung für die Jugendlichen. Dafür entlohnte ein langer Sandstrand, an dem wir abends mit Pfarrer Roland Jourdan die Taufe einer Konfirmandin feiern durften.

Am Donnerstag kehrte die Flotte nach Enkhuizen zurück und besuchte das faszinierende Zuiderzeemuseum, ein Freilichtmuseum, das die Geschichte der Niederlande eindrucksvoll präsentiert. In der De Westerkerk wurde ein Abschlussgottesdienst gefeiert, bei dem die Mannschaften die ereignisreiche Woche Revue passieren ließen. Ein Poetry-Slam wurde inszeniert, der Flot-

ten-Schlager „Die Zeit ist jetzt“ in einen Ohrwurm umgedichtet, Erlebnisse wurden im Stil eines Logbuchs der Enterprise geteilt und vor allem Danke gesagt. Dabei wurde das Thema „Flagge zeigen“ aufgegriffen, und Pfarrer Thomas Volkmann ermutigte die Jugendlichen, „mehr Flagge zu zeigen“ und klarzustellen, auf wessen Grund sie stehen: Jesus Christus.

### Flagge zeigen

Mit einem wehmütigen „Klar Schiff machen“ räumten die Teilnehmer der Konfi-Flotte am Freitag die Schiffe, um die Rückreise anzutreten. Sie wussten mittlerweile genug über das Segeln, um das Steuerrad des Lebens jetzt wieder selbst in die Hand zu nehmen, den Blick auf den Kompass und das nächste Ziel, den sicheren Hafen gerichtet, an dem sie festmachen würden. Die unvergesslichen Erlebnisse, das erlangte Wissen und die neuen Freundschaften wurden als kostbare Schätze mit nach Hause genommen. „Es war so toll, auf dem IJsselmeer zu segeln. Ich habe so viel gelernt und viel Spaß gehabt“, schwärmte eine Teilnehmerin. Ein anderer erzählte stolz: „Ich habe neue Freunde gefunden und viel über mich selbst gelernt.“ Großer Dank ging an die ehrenamtlichen Teamer und Hauptamtlichen, die nur wenig Schlaf fanden und trotzdem viel ermöglichten. Aber auch sie sagten: Wir sind nächstes Jahr wieder mit dabei, wenn die Konfi-Flotte mit den Vorkonfirmanden erneut in der ersten Woche der Sommerferien in See sticht. „Unsere Jugendlichen haben Geschmack am Segeln gefunden. Sie sind bereit, neue Abenteuer in Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam Flagge zu zeigen.“

*Ihr Pfarrer Thomas Volkmann*

## Termine Konfirmanden

**Freitag, 20.10.2023**

16-19 Uhr **Konfitreff** in Tiefenort

**Freitag, 03.11.2023**

ab 19 Uhr **Church-Night** in Möhra

**Freitag, 24.11.2023**

16-19 Uhr **Konfitreff** in Tiefenort

**Freitag, 15.12.2023**

16-19 Uhr **Konfi-Advent**, Ort steht noch nicht fest

**Freitag, 19.01.2024**

16-19 Uhr **Konfitreff**, Ort steht noch nicht fest

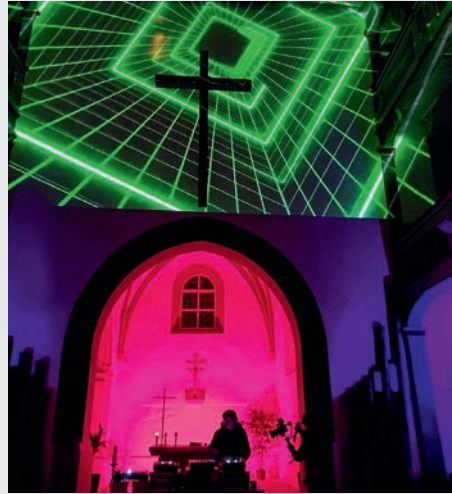


Foto: Julia Otto

## Konfi-Starter-Tag



Teambuilding.

Foto: Nadja Ramisch

Ein neues Schuljahr hat begonnen und damit startet auch wieder die Konfirmandenzeit. Neu ist auch die gemeinsame Konfirmandenarbeit im Team mit Pfr. Thomas Volkmann, Pfr. Karl Weber und Pfr. Martin Weber. Damit die knapp 30 Konfirmanden und Vorkonfirmanden einen denkwürdigen Start erleben und auch als Gruppe erste Schritte des Zusammenwachsens

gehen konnten, sollte der Konfi-Starter-Tag etwas besonderes werden. Von 9 - 18 Uhr waren die Konfirmanden auf Achse und konnten sich zu Beginn mit einem tollen Frühstück, bereitgestellt von den Eltern aus Tiefenort, stärken. Danach erlebten sich die Konfirmanden und Mitarbeiter als Gemeinschaft in einer erlebnispädagogischen Methode und stellten sich einander mit ihren Interessen vor.

Aufeinander achten, sich kennenlernen und miteinander interagieren: Das war das große Thema des Tages. Zusammen ging es dann in den „Kletterwald Hainich“ und drei Stunden lang waren die Konfirmanden mit Abseilen, Klettern und Geschicklichkeitsparcours in luftigen Höhen beschäftigt. Vielen Dank an alle Menschen, die den Transport zum Kletterwald sichergestellt haben. Die Konfirmanden waren in verschiedenen Gruppen auf unterschiedlichen Pfaden unterwegs und konnte sich so gegenseitig helfen und gleichzeitig ihre individuellen Grenzen ausloten.



Frühstück in Tiefenort.

Foto: Martin Weber



In luftigen Höhen

Foto: Martin Weber

In den Pausen war Platz für Gespräche untereinander und mit dem Vorbereitungsteam. Die Zeit verging wie im Flug und zurück in Tiefenort ließen wir den Tag mit einer Abendandacht in der Kirche in Tiefenort ausklingen. In Andacht konnten die Konfirmanden ihre Erlebnisse in einer ruhigen Abendmeditation noch einmal Revue passieren lassen. Mit gemeinsamen Singen, Gebet und Segen verabschiedeten wir uns und die Resonanz der Konfirmanden auf die Erlebnisse des Tages war sehr positiv.

Wir freuen uns über die große Unterstützung an diesem Tag und über diesen Start in die Konfirmandenzeit. **Am 22. September 2023** findet das nächste Konfirmandentreffen in Tiefenort statt und wir hoffen auf eine offene, fröhliche und segensreiche Zeit mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden. Sie werden in den nächsten Ausgaben des Kirchturmblicks davon lesen.

*Ihr Pfarrer Martin Weber*



## SPIRIT NOW Jugendgottesdienst



Foto: Nadja Ramisch

Mehr als 160 Jugendliche und Junggebliebene kamen am Freitag, dem 15. September, in die Johanneskirche nach Vacha. Unter dem Motto „Gott öffnet dir eine Tür“ gab es einen besonderen Gottesdienst zu erleben.

### Offene Türen

Eine Tür stand im Mittelpunkt und das im doppelten Sinn: Durch eine reale Tür, aufgestellt im Altarraum der Kirche, betraten

die Mitwirkenden den Raum und spannten im Gottesdienst den Bogen zu Gottes Tür, die uns offensteht. Hinter ihr finden wir im Glauben Halt und Stärkung. Gott gibt uns das Versprechen, immer die Tür für uns offen zu halten. Hindurchgehen müssen wir aber selbst.

### Kinder-Leiter-Card-Übergabe

Im Rahmen des Gottesdienstes wurden 15 junge Menschen zwischen 12 und 15 Jahren ihre Kinder-Leiter-Cards (KiLeiCa) übergeben. Doris Gerhardt, Referentin für Kinder, Jugend und Familien, lobte das Engagement dieser Jugendlichen und bestärkte sie darin, auch weiter in den Gemeinden unseres Kirchenkreises aktiv zu bleiben. Ehrenamtliche sind eine wertvolle Stütze unserer Arbeit.

### Live-Musik der Band „F.L.O.W.“

Musikalische begleitet wurde der Gottesdienst von unserer Kirchenkreis-Band „F.L.O.W.“, die mit modernen Liedern genau den Geschmack der Besucher traf und zum Mitsingen animierte.

*Ihre Gemeindepädagogin Doreen Pehlert*



Kinder-Leiter-Card-Übergabe

Foto: Ariel Arnold

## Filme unterm Kirchendach – Start der Filmabend-Reihe



Foto: pixabay

Ab sofort soll es ca. alle zwei Monate einen Filmabend in Bad Salzungen geben. Freunde des guten Films sind herzlich in die Stadtkirche eingeladen. In geselliger Runde wird gemeinsam ein Film geschaut. Danach besteht die Möglichkeit über das Gesehene ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.

### **Freitag, den 01. Dezember 2023, 19:30 Uhr Stadtkirche St. Simplicius Bad Salzungen**

Los geht es mit einer Komödie: Ein sehr traditioneller französischer Herr muss in unserem ersten Film damit klarkommen, dass seine drei zauberhaften Töchter bei der Wahl Ihrer Partner so gar nicht die Maßstäbe anlegen, wie er und seine Frau. Alle Hoffnung steckt er in seine jüngste Tochter, doch als die auch keinen Franzosen mit nach Hause bringt, nimmt die rasante Handlung ihren Lauf. Ein wunderbarer Film über Klischees und Vorurteile.

### **Freitag, den 26. Januar 2024, 19:30Uhr Stadtkirche St. Simplicius Bad Salzungen**

Am Vorabend des Holocaust-Gedenktages begleiten wir die Brüder Joseph und Maurice auf ihrer abenteuerlichen Flucht vor der deutschen Besatzungsmacht und ihren Schergen quer durch Frankreich. Als Söhne jüdischer Eltern müssen Sie in den von den deutschen besetzten Gebieten Frankreichs mit ihrer Auslöschung rechnen. Die Rettung scheint der freie Süden Frankreichs, doch auch dort warten viele Unwägbarkeiten und Gefahren auf die beiden Brüder.

Die Filmabende sind ein Angebot der Ev. Erwachsenenbildung. Als Veranstaltungen der nichtgewerblichen Filmarbeit unterliegen sie einem Außenwerbeverbot. Die Filmtitel dürfen daher aus rechtlichen Gründen nicht genannt werden, können aber im **Pfarramt unter: 03695/6899553** erfragt werden.

## Kirchenmusik in Bad Salzungen

### Freitag, 29. September, 19:30 Uhr

! Appetit auf Reger !

Das besondere Chorkonzert zu Regers 150. Geburtstag

Johannes Brahms – Motette: „Warum ist das Licht gegeben den Mühseligen“

Max Reger - Motetten op. 110 und op. 138

Arnold Schönberg - Friede auf Erden

Collegium Vocale Leipzig

Leitung: Michael Schönheit, Leipziger Gewandhaus- und Merseburger Domorganist  
Eintritt: 25,-€ Vvk / 30,-€ AK



Foto: Stephan Schrön

### Samstag, 30. September, 18:10 Uhr

*Flöten-Serenade*

Werke von Kirnberger und Kleinknecht

Barbara Matthes – Flöte

Hartmut Meinhardt, Cembalo

Eintritt frei, Spenden am Ausgang werden erbeten

### Sonntag, 22. Oktober, 17:00 Uhr

Kammermusikabend

Die Violine bei Brahms und Reger

Werke für Violine solo von Joh.Seb. Bach und Max Reger

sowie für Klavier und Violine von Johannes

Brahms (Sonate A Dur) und Max Reger

Elisabeth Weber, Violine / Hartmut Meinhardt, Klavier

Eintritt frei, es werden Spenden am Ausgang erbeten



Foto: pixabay

### Samstag, 28. Oktober, 17:00 Uhr

Orgelvesper

Auf den Spuren Max Regers

40 Minuten Orgelmusik mit Werken zur Reformationszeit von Bach, Buxtehude, Reger u. a.

In Zusammenarbeit mit dem Bachfest

Eisenach und zum 150-sten Geburtstag

Max Regers

Orgel: Hartmut Meinhardt

Eintritt frei

### Samstag, 18. November, 19:00 Uhr

Gabriel Fauré (1845-1924)

Requiem für Soli, Chor u. Orchester op. 45,  
J. S. Bach: „Komm, Jesu, komm“

Sopran: Rebekka Järviluoto-Suninen, Bariton: Johannes Wollrab

Orgel: Damian Poloczek, Leitung: Hartmut Meinhardt

Ökumenische Stadtkantorei und Motettenchor Bad Salzungen-Dermbach, Oratorienchor Sonneberg, Südthüringisches Kammerorchester

Eintritt: Vvk 15,-€ / Abendkasse 20,-€



**Samstag, 25. November, 18:10 Uhr**

Orgelvesper  
 30 Minuten Orgelmusik  
 An der Reger-Orgel: Youna Park, Derm-  
 bach  
 Eintritt frei

**Freitag, 15. Dezember, 19:00 Uhr**

Polizeiorchester Thüringen  
 Weihnachtskonzert  
 Benefizkonzert für das Ambulante Hos-  
 piz-Zentrum Bad Salzungen/Rhön  
 Projekt „Neubau auf dem Gelände St.  
 Wendel“

**Samstag, 30. Dezember, 17:00 Uhr**

J. S. Bach  
 Weihnachtsoratorium Kantaten I-III  
 Sopran: Rebekka Järviluoto-Suninen  
 Alt: Katrin Edelmann  
 Tenor: Stephan Scherpe  
 Bass: Stephan Heinemann  
 Ökumenische Stadtkantorei und Motet-  
 tenchor Bad Salzungen-Dermbach,  
 Mitteldeutsches Kammerorchester  
 Leitung: Hartmut Meinhardt  
 Eintritt: Vvk: 20,-€ / Abendkasse: 25,-€

**Sonntag, 31. Dezember, 22:00 Uhr**

Musikalisches Feuerwerk  
 Das große Konzert zum Jahresende für  
 Trompete und Orgel  
 Oles Burak (Trompete), Hartmut Mein-  
 hardt (Orgel)  
 Eintritt: 6,-€ Karten an der Abendkasse

**Samstag, 27. Januar 2024, 18.00 Uhr**

Orgelvesper  
 Orgel: Hartmut Meinhardt

**Kirchen-Orgelführungen**

Die Zuhörer erfahren wissenswertes über die Stadtkirche und über den „König der Instrumente“ (Mozart) und haben die Möglichkeit einmal einen Blick in die Orgel zu werfen.

Die nächsten Termine sind jeweils don-  
 nerstags von 16:30-17:30 Uhr  
 19. Oktober und 16. November 2023  
 Eintritt: 12,-€ (Kurgäste 10,-€)  
 Eine Veranstaltung der Tourist-Infmati-  
 on Bad Salzungen  
 Vorverkaufsstellen: Buchhandlung Am  
 Markt, 36433 Bad Salzungen



## BAD SALZUNGEN

### 1. Oktober, Erntedankfest

10 Uhr Familien-Gottesdienst  
mit Kindergarten  
*Pfarrer Karl Weber und Gem.päd.  
Doreen Pehlert*

### 8. Oktober, 18.So.n.Trinitatis

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Martin Weber*

### 15. Oktober, 19.So.n.Trinitatis

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Karl Weber*

### 22. Oktober, 20.So.n.Trinitatis

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Martin Weber*

### 29. Oktober, 21.So.n.Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
*Pfarrer Karl Weber*

### 31. Oktober, Reformationstag

13 Uhr Zentraler Festgottesdienst auf dem  
Lutherplatz in Möhra

### 5. November, 22.So.n.Trinitatis

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Martin Weber*

### 9. November, Donnerstag

16 Uhr Gottesdienst zum Gedenken  
an die November-Programme von 1938

### 10. November, Martini

17 Uhr Martinsandacht, anschl. Laternen-  
zug zur Kath. Kirche  
*Gem.päd. Doreen Pehlert*

### 12. November, Drittletzter So.im KJ

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Karl Weber*

### 19. November, Vorletzter So. im KJ

10 Uhr Predigtgottesdienst, anschl.  
Gedenken Volkstrauertag am Denkmal  
*Pfarrer Martin Weber*

### 22. November, Buß- und Betttag

18 Uhr Gottesdienst mit Beichte und  
Abendmahl  
*Pfarrer Martin Weber*

### 26. November, Ewigkeitssonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die  
Verstorbenen und Abendmahl  
*Pfarrer Karl Weber*

### 3. Dezember, 1. Advent

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Superintendent Christoph Ernst*

### Mittwoch 6. Dezember, Nikolaustag

17 Uhr Nikolausandacht  
*Pfarrer Karl Weber und  
Gem.päd. Doreen Pehlert*

**10. Dezember, 2. Advent**

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Karl Weber*

**17. Dezember, 3. Advent**

Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Martin Weber*

**24. Dezember, Heilig Abend**

15:30 Uhr Krippenspiel  
*Lektorin Nadja Ramisch*  
18:00 Uhr Christvesper  
*Pfarrer Karl Weber*

**25. Dezember, 1. Weihnachtstag**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
*Pfarrer Karl Weber*

**26. Dezember, 2. Weihnachtstag**

17 Uhr Weihnachtslieder-Singen  
*Pfarrer Martin Weber*

**31. Dezember, Silvester**

17 Uhr Gottesdienst zum Jahresende  
mit Abendmahl  
*Pfarrer Karl Weber*

**7. Januar 2024, 1.So.n.Epiphania**

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Martin Weber*

**14. Januar 2024, 2.So.n.Epiphania**

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Karl Weber*

**21. Januar 2024, 3.So.n.Epiphania**

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Martin Weber*

**28. Januar 2024, letzter So.n.Epiph.**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
*Pfarrer Thomas Volkmann*

**4. Februar 2024, Sexagesimae**

10 Uhr Predigtgottesdienst  
*Pfarrer Karl Weber*



Foto: Julia Otto



## Möhra

### 1. Oktober, Erntedank

10 Uhr Erntedankfest mit dem Kindergarten

### 15. Oktober, 19.So.n.Trinitatis

10 Uhr Predigtgottesdienst

### 31. Oktober, Reformationstag

13 Uhr Festgottesdienst auf dem Lutherplatz

### 12. November, Drittl.So.i.Kirchenj.

10 Uhr Predigtgottesdienst

### 26. November, Totensonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen

### 9. Dezember, Samstag

15 Uhr Familien-Gottesdienst und Adventsmarkt

### 24. Dezember, Heilig Abend

17 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

### 31. Dezember, Silvester

17 Uhr Gottesdienst zum Jahresende mit Abendmahl

### 14. Januar 2024, 2.So.n.Epiphania

10 Uhr Predigtgottesdienst

### 28. Januar 2024, Letzter So.n.Epiph.

10 Uhr Predigtgottesdienst

## Ettenhausen

### 1. Oktober, Erntedank

14 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

### 11. Oktober, Mittwoch

18:30 Uhr Abendgottesdienst in der Alten Schule

### 29. Oktober, 21.So.n.Trinitatis

14 Uhr Predigtgottesdienst

### 31. Oktober, Reformationstag

13 Uhr Zentraler Festgottesdienst auf dem Lutherplatz Möhra

### 8. November, Mittwoch

18:30 Uhr Abendgottesdienst in der Alten Schule

### 26. November, Totensonntag

14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen

### 24. Dezember, Heilig Abend

15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

### 31. Dezember, Silvester

15:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### 10. Januar 2024, Mittwoch

18:30 Uhr Abendgottesdienst in der Alten Schule

### 24. Januar 2024, Mittwoch

18:30 Uhr Abendgottesdienst in der Alten Schule

## Immelborn

### 1. Oktober, Erntedank

14 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

### 22. Oktober, 20.So.n.Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### 31. Oktober, Reformationsfest

13 Uhr Zentraler Gottesdienst auf dem Lutherplatz in Möhra

### 12. Novem., Drittl.So.i.Kirchenjahr

14 Uhr Predigtgottesdienst

### 26. November, Totensonntag

14 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl

### 17. Dezember, 3. Advent

14 Uhr Adventsnachmittag

### 24. Dezember, Heilig Abend

15 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

### 31. Dezember, Silvester

14 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl

### 14. Januar 2024, 1.So.n.Epiphania

14 Uhr Predigtgottesdienst

### 28. Januar, Letzter So.n.Epiphania

10 Uhr Predigtgottesdienst

## Leimbach

### 24. September, 16.So.n.Trinitatis

14 Uhr Gottesdienst zum Erntedank und KirCHFest

### 15. Oktober, 19.So.n.Trinitatis

14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### 31. Oktober, Reformationsfest

13 Uhr Zentraler Gottesdienst auf dem Lutherplatz in Möhra

### 5. November, 22.So.n.Trinitatis

14 Uhr Predigtgottesdienst

### 26. November, Totensonntag

15:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl

### 10. Dezember, 2. Advent

14 Uhr Adventsnachmittag

### 24. Dezember, Heilig Abend

16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

### 31. Dezember, Silvester

15:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl

### 28. Januar 2024, Letzter So.n. Epiphania

14 Uhr Predigtgottesdienst

## Kirchfest in der Amalienkirche Immelborn



Foto: Carina Unkart-Schmidt



Foto: Carina Unkart-Schmidt



Foto: Carina Unkart-Schmidt

Am 2. Juli wurde in Immelborn das alljährliche Kirchfest gefeiert. Diesem ging ein besonderer Gottesdienst voraus, durch den Lektor Christian Kühne aus Breitungungen führte. Anders als bei üblichen Gottesdiensten waren diesmal einige Gäste geladen worden – nämlich die Jubilare. Viele der Eingeladenen waren der Einladung gefolgt und in die festlich geschmückte Amalienkirche gekommen, um in dieser Runde ihre Goldene und Eiserne Konfirmation zu feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst luden Pavillons, Musik, Kaffee und ein reichliches Kuchenangebot zum Verweilen ein. Die Feuerwehrkapelle Breitungungen und der Männergesangsverein des Ortes sorgten für die musikalische Umrahmung. In ausgelassener Stimmung verweilten mehr als 100 Gäste auf der Wiese rund um die Kirche. Zu späterer Stunde gab es noch Bratwürste und Kaltgetränke, sodass für das leibliche Wohl rundum gesorgt war und das diesjährige Kirchfest nicht nur kulinarisch einen gelungenen Abschluss fand.

*Ihre Carina Unkart-Schmidt*

## Erntedankfest in Immelborn



Am 01. Oktober lädt die Kirchengemeinde Immelborn um 14 Uhr zum Erntedank-Gottesdienst in die Amalienkirche ein.

Am Tag vorher, **Sa. 30.09.2023**, können zwischen **15 und 16 Uhr** die Erntegaben in der Kirche gebracht werden.

Alle abgegebenen Lebensmittel- und Geldspenden werden von der Salzunger Tafel abgeholt und kommen damit direkt Bedürftigen in unserer Region zugute.

## Krippenspiel in Immelborn

Auch in diesem Jahr möchten wir in den Christvesper am Heiligabend wieder ein Krippenspiel aufführen. Dazu laden wir Kinder ab 6 Jahren zum Mitmachen ein.

Die Proben beginnen im November. Termine erfolgen nach gemeinsamer Absprache.

Wer hat Lust zum Mitmachen?

**Interessierte Kinder melden sich bitte bei:**

Gemeindepädagogin Doreen Pehlert

**Telefon:** 0162 4042410

oder Carina Unkart-Schmidt  
(Gemeindekirchenrat).



Wir freuen uns auf euch!

**Meine Augen haben deinen Heiland  
gesehen, das Heil,  
das du bereitet hast vor allen Völkern.**

Monatsspruch DEZEMBER

Lukasevangelium 2,30–31



## Gemeindenachmittage

Pfarrer Karl Weber übernimmt ab sofort die Gemeindenachmittage in Immelborn und Leimbach. Herzlichen Dank an Doreen Pehlert für das bisherige Engagement. Wie bisher soll bei Andacht, Kaffee und Kuchen, über Gott und die Welt geplaudert und Gemeinschaft erlebt werden.

### Leimbach, Ev. Kirche

#### Termine:

11.10.2023, 15.11.2023  
13.12.2023, 10.01.2024

**Beginn:** 15:00 Uhr

### Immelborn, Gemeindehaus

Übelrodaer Straße

#### Termine:

25.10.2023, 22.11.2023  
17.12.2023 (**Sonntag, 14 Uhr!**)  
17.01.2024



Foto: pixabay

## Gemeindezentrum Wuckestr.



Foto: Christiane Richling

Wann wird es endlich fertig sein? Diese Frage stellen sich zu Recht viele unserer Gemeindeglieder und Bad Salzunger Bürger. Auf baulicher Seite ist das Gemeindezentrum schon länger fertig. Behördliche Auflagen mussten erfüllt werden und nach deren Umsetzung benötigen wir jetzt die Abnahme und Freigabe zum Beispiel für den Brandschutz. Auch die öffentliche Nutzung muss genehmigt werden. Diese Vorgänge laufen derzeit. Wir hoffen auf baldigen Abschluss, daraufhin folgt dann die Eröffnung.

*Frank Richling  
Bauausschuss Gemeindegemeinderat*

## Wir suchen Sie!

Die Kirchengemeinde Bad Salzungen sucht für hausmeisterliche Tätigkeiten eine/n Mitarbeiter/in für geringfügige Beschäftigung.

Interessierte Personen wenden sich bitte an Frau Kotzian im Pfarramtbüro unter der Nummer: 03695/6899551.



# Reformationstag in Möhra

**DIENSTAG // 31. OKTOBER**

**13.00 UHR // OPEN-AIR-FESTGOTTESDIENST**

mit den Festpredigern Martin Weber & Karl Weber  
und dem Posauenchor Schweina auf dem Lutherplatz

**15.00 UHR // BENEFIZ-KONZERT**

mit dem Chor Herztöne und der Band Angel & Creek  
zugunsten des Kinder- und Jugendhospizentrums Bad Salzungen/Rhön  
in der Lutherkirche

**10.00 UHR BIS 17.00 UHR // THÜRINGER REFORMATIONSMARKT**

in den Straßen und Höfen

## Kinderkirche in Möhra



### Liebe Kinder,

ich lade euch herzlich zur Kinderkirche ein. Wir wollen von Gott hören, sehen und Gemeinschaft erleben.

Samstags, im Pfarrhaus Möhra,  
1 x pro Monat

### Termine:

21. Oktober 2023

**Klasse 1-3:** 9:30 Uhr-10:30 Uhr

**Klasse 4-6:** 10:30 Uhr-11:30 Uhr

### Krippenspiel

25. November 2023, 10.00 Uhr:  
Vergabe der Rollen

Proben: Samstag, 2. Dezember, 9. Dezember,  
16. Dezember  
und 23. Dezember 2023  
jeweils von 10.00-11.00 Uhr

### 20. Januar 2024: LEGO-Projekt

*Eure Gemeindepädagogin  
Doreen Pehlert*

## Zeit schenken

Seit 2017 gibt es das Projekt „Zeit schenken“ als Erprobungsraum der Evangelischen Kirche Mitteldeutschland im Kirchenkreis. Bettina Thüring (Harfe) und Margit Hugk (Gitarre) feiern musikalische Andachten bei Menschen, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr in die Kirche gehen können.

Sie brauchen nichts vorzubereiten, außer, wenn möglich, jemanden dazu einzuladen, der Ihnen nahesteht, wie Angehörige, Nachbarn oder Bekannte. Die beiden Frauen besuchen Sie aber auch gern allein.

Das Besuchsangebot ist kostenfrei, eine Voranmeldung ist jedoch unabdingbar.

Bitte melden Sie sich und machen einen Termin aus bei:

### Diakonie Sozialstation Dermbach

Sophienstraße 1, 36466 Dermbach,  
**Tel. 036964-81980**



## Christenlehre Bad Salzungen

### Liebe Kinder der Klasse 1–4,

Doreen Pehlert lädt euch herzlich zur Christenlehre der Kirchengemeinde Bad Salzungen ein. Gemeinsam wollen wir von Gott hören, sehen und Gemeinschaft erleben.

**Ort:** Suptur des Kirchenkreises,  
Entleich 4,  
36433 Bad Salzungen

**Termine:** 23. Oktober, 6. November 2023

**Uhrzeit:** 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

### Krippenspiel:

20. November 2023, 15.30 - 16.30 Uhr:  
Vergabe der Rollen

**Proben:** 27. November 2023, 4. November 2023, 11. Dezember 2023 und 18. Dezember 2023, jeweils von 15.30 - 16.30 Uhr

**Generalprobe:** 23. Dezember 2023 nach Absprache

**Aufführung: Heiligabend (24. Dezember 2023) um 15.30 Uhr in der Stadtkirche**



## Lego-Projekt

Endlich ist es soweit. Das Lego - Projekt kommt zu uns.

Die Kinder der Christenlehre Bad Salzungen und der Kinderkirche Möhra sind herzlich eingeladen. Wir bauen aus mehr als 1500 bunten Lego - Steinen die



Foto: Julia Otto

Stadt unserer Träume. Nach einem Familien-Gottesdienst lassen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Freut euch auf einen großartigen Tag!

### Termine:

**Samstag, 20. Januar 2024 in Möhra**

**Samstag, 24. Februar 2024 in Bad Salzungen**

Genauere Infos zu Ablauf und Anmeldung folgen über die jeweiligen Gruppen.

### Wir freuen uns auf euch.

Doreen Pehlert und Susann Heiderich



## Nikolaus - Andacht



Foto: freepik

Jedes Jahr am 06. Dezember freuen sich alle Kinder auf den Nikolaus. Meist nachts und unbemerkt steckt er Süßigkeiten in die geputzten Schuhe.

Der Nikolaustag verdankt seinen Namen dem heiligen Bischof von Myra, der im dritten Jahrhundert in Lykien (im Südwesten von Antalya, der heutigen Türkei) geboren und mit dem Namen „Nikolaus“ getauft wurde.

**Wir laden in diesem Jahr alle Familien zu einer Andacht am Nikolaustag, 06.12.2023, um 17 Uhr in die Stadtkirche Bad Salzungen ein.**

Nach einer schönen Andacht, in der es Geschichten über den Heiligen Nikolaus zu hören gibt, laden wir bei Punsch und Lebkuchen noch zum Verweilen ein.

## Martinsfest in Bad Salzungen und Leimbach



Die katholische und die evangelische Kirchengemeinde laden alle Kinder herzlich zum Martinsfest ein:

**Freitag, 10. November um 17:00 Uhr** Start mit einer Andacht in der Ev. Stadtkirche, danach Laternenzug um den Burgsee zur Kath. Kirche. Dort gibt es den Abschlussegens und die Martinshörnchen werden ge- (ver)teilt.

Die Kirchengemeinde und der Kindergarten Leimbach lädt ebenfalls am **10. November** zum Martinsfest ein. Los geht es um **17:00 Uhr in der Kirche** mit Martinsspiel und Andacht. Der anschließende Laternenumzug führt zum Dorfplatz, wo der Abend gesellig ausklingt.

**Also:** Herzliche Einladung und vergesst eure Laternen nicht.

## Neue Kirchenkreisband „F.L.O.W.“ stellt sich vor



Die neue Kirchenkreisband F.L.O.W.

Foto: Nadja Ramisch

Seit März 2023 gibt es im Ev.-Luth. Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach die neu gegründete Band „Flowing Life Of Worship“ – kurz F.L.O.W. genannt. Der Name bedeutet „lebendig, fließender Lobpreis.“ Das Motto der Band lautet: „Was auch immer du tust, tue es mit Herz und Leidenschaft!“

Die siebenköpfige Band trifft sich einmal in der Woche zur Probe in Vacha, je nachdem welche Events anstehen. Moderne und jugendgerechte Lobpreislieder gehören zum Hauptrepertoire. Regelmäßig tourt F.L.O.W. durch den Ev.-Luth. Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach, spielt bei Jugendgottesdiensten, gestaltet Lobpreisabende aus und unterstützt Pfarrerinnen/Pfarrer und Gemeindepädagoginnen mit ihrer Musik.

Die Gruppe ist international und bunt gemischt. Hobby- und professionelle Musikerinnen und Musiker stehen gemeinsam auf der Bühne – mit einem gemeinsamen Ziel: „Wir möchten die Jugendlichen aus den Gemeinden mit neuen Lobpreisliedern

ansprechen und für den Glauben begeistern.“ Aktuell ist „F.L.O.W. auf der **Suche nach neuen Band-Mitgliedern**. Wenn du Lust auf Musik, Gemeinschaft und Glauben hast, dann setze dich mit Jana Bersin, der Jugendbeauftragten des Ev.-Luth. Kirchenkreises Bad Salzungen-Dermbach in Verbindung.

### Aktuelle Bandbesetzung:

Klavier: Ariel Arnhold, Akkustik Gitarre: Karen Arnhold, E Gitarre: Jana Bersin  
Schlagzeug: Jana Bersin, Sängerin/Sänger: Sandra Melzer, Raphael Bersin, Noelia Arnhold, Ariel Arnhold, Friedemar Blohm

## Kontakt

Jugendmitarbeiterin  
Jana Bersin  
Langenfelder Str. 3  
36433 Bad Salzungen  
Telefon: 03695/621474  
jana.bersin@kkbasa.de

## Regelmässige Gemeindetreffen

### Tanztee

kann momentan nicht angeboten werden

### Selbsthilfegruppe für Schwerhörige, Tinnitus und CI-Träger

Kontakt: Katharina Matthias,  
Athanasius-Kirchner-Str. 12,  
36088 Hünfeld

### Kirchenmusik

#### Ökumenische Stadtkantorei

Mittwochs, 20.00 Uhr  
Stadtkirche Bad Salzungen  
Kontakt: Hartmut Meinhardt  
(Tel.: 03695-8508686)

#### Motettenchor

Probt nach gesondertem Plan, 20.00 Uhr,  
Stadtkirche Bad Salzungen

#### Ökumenischer Posaunenchor

Montags, 19:00 Uhr,  
Kath. Gemeindehaus, Erzberger Allee 4  
36433 Bad Salzungen  
Kontakt: Hartmut Meinhardt  
(Tel.: 03695-8508686)

#### Kirchenkreisband

Projektweise, montags, 18:00 Uhr  
Kontakt: Hartmut Meinhardt  
(Tel.: 03695-8508686)



#### Flötenkreis

Kontakt: Ingeborg Reinhardt  
(Tel.: 03695-62 31 79)

### Landeskirchliche Gemeinschaft

Rosa-Luxemburg-Str. 6,  
36433 Bad Salzungen

#### Gemeinschaftsstunde

Sonntags, 17:30 Uhr

#### Bibelstunde

Jeden 2. und 4. Dienstag, 15:30 Uhr

**Hauskreis** mit Ortswechsel -  
telefonische Auskunft unter:  
Tel.: 03695-62 31 79



## Trauungen

### **Jonas Kreckler & Carol Bu Martel**

Juli 2023  
Bad Salzungen

### **Fabian Zuhr & Luisa, geb. Hermann**

Juli 2023  
Bad Salzungen

### **Gerit Marschall & Katharina Marschall-Thamm, geb. Thamm**

Juli 2023  
Ettenhausen

### **René & Tanja Leser, geb. Röth**

August 2023  
Ettenhausen

### **Nick & Sarah Roggenbuck, geb. Köhler**

Juni 2023  
Möhra

### **Diamantene Hochzeit feierten**

Wolfram Schmidt & Christa, geb. Gerlach  
August/Sept. 2023  
Bad Salzungen



## Taufen

### **Ben Maxim Herold**

geb. 2022  
Bad Salzungen

### **Mia Wolf**

geb. 2022  
Immelborn

### **Lotta Rolf**

geb. 2022  
Leimbach

### **Alissa Köhler**

geb. 2006  
Möhra

### **Ben Köhler**

geb. 2011  
Möhra

### **Lotta Köhler**

geb. 2020  
Möhra

### **Frida Heinel**

geb. 2022  
Ettenhausen





## Wir nehmen Abschied

Die Kirchengemeinde Bad Salzungen nimmt Anteil am Tod von Frau Monika Wagner und spricht ihren Angehörigen aufrichtige Anteilnahme aus. Frau Wagner verstarb im Juli 2023 plötzlich und unerwartet und wurde von Superintendent Christoph Ernst unter Gottes Segen bestattet.

Monika Wagner war seit über 20 Jahren in unserer Gemeinde, vor und hinter den Kulissen von Stadtkirche, den anderen Kirchengebäuden und dem Gemeindehaus tätig. Auch ehrenamtlich war sie immer – auch kurzfristig – bereit, Aufgaben zu übernehmen, die sie immer mit Freude und vollem Engagement begleitete. Dafür sagen wir ein herzliches Danke schön und werden Frau Wagner und ihr Wirken in der Gemeinde immer in unserem Herzen tragen.

Auch dem Ehemann der Verstorbenen Herrn Hans Wagner sei für sein langjähriges Engagement in unserer Gemeinde gedankt. Nach seiner Tätigkeit im Gemeindegemeinderat, widmete er sich in den letzten Jahren der Sorge um die Stadtkirche und war verlässlich zur Stelle, wenn etwas in Ordnung gebracht oder repariert werden musste. Für die Zeit der Trauer wünschen wir Herrn Wagner viel Kraft, Gottes Trost und stets Wegbegleiter in der Gemeinde und darüber hinaus, die ihm beistehen. In stillem Gedenken

*Dr. Andreas Jung, Frank Richling und  
Pfarrer Karl Weber  
im Namen des Gemeindegemeinderates  
Superintendent Christoph Ernst  
im Namen des  
Kirchenkreises Bad Salzungen-Dermbach*

## Von uns gegangen sind



### **Else Beck, geb. Ortmann**

geb. 1937  
Bad Salzungen

### **Monika Wagner, geb. Loth**

geb. 1957  
Bad Salzungen

### **Johanna Weibrecht**

geb. 1921  
Bad Salzungen

### **Edda Petter, geb. Glatz**

geb. 1939  
Bad Salzungen

### **Ursel Schlotthauer, geb. Trautvetter**

geb. 1941  
Immelborn

### **Erika Weber, geb. Kaiser**

geb. 1936  
Leimbach

### **Gisa Schröder, geb. Buschendorf**

geb. 1940  
Leimbach

### **Siegfried Altstadt**

geb. 1936  
Leimbach

## Bankverbindungen

Hier finden Sie alle wichtigen Konto-Verbindungen

### Kirchgemeinde Bad Salzungen

IBAN: DE48 8405 5050 0000 1020 75  
Wartburg-Sparkasse  
BIC: HELADEF1WAK

### Förderverein Husenkirche

IBAN: DE29 8405 5050 0012 0359 39  
Wartburg-Sparkasse

### Förderverein Kirchenmusik

IBAN: DE33 8405 5050 00002144 77  
Wartburg-Sparkasse

### Kirchgemeinde Immelborn

IBAN: DE59 8405 5050 0000 1139 05  
Wartburg-Sparkasse

### Kirchgemeinde Leimbach

IBAN: DE49 8405 5050 0000 1286 35  
Wartburg-Sparkasse



## Spenden Januar-Juli 2023

### Bad Salzungen

Kollekte Stadtkirche	3.397 €
Kollekte Kirchenmusik	766 €
Spenden allgemein	260 €
Spenden Stadtkirche	1.607 €
Spenden Kirchenmusik	2.480 €
Spenden Kinder/Jugend	1.200 €
Spenden Sanierung Gem.haus	300 €
Kirchgeld	11.520 €

### Spenden zum Weitergeben:

Landeskirchl. Kollekten	811 €
Brot für die Welt	200 €
Weltgebetstag	156 €
Ökum. Kindergarten	250 €
Erdbebenopfer	230 €

### Immelborn

Kollekte für Immelborn	776 €
Spenden Kirche u. Orgel	230 €
Kirchgeld	601 €

### Spenden zum Weitergeben:

Landeskirchl. Kollekten	7 €
-------------------------	-----

### Leimbach

Kollekten	483 €
Spenden Kirche	260 €
Kirchgeld	2.136 €

### Spenden zum Weitergeben:

Landeskirchl. Kollekten	64 €
-------------------------	------

### Möhra

Kollekten	557 €
Spenden	767 €
Kirchgeld	654 €

### Spenden zum Weitergeben:

Landeskirchl. Kollekten	60 €
Hospizdienst	99 €

### Ettenhausen

Kollekten	493 €
Spenden	600 €
Kirchgeld	220 €

### Spenden zum Weitergeben:

Landeskirchl. Kollekten	54 €
-------------------------	------

### Kirchgemeindebüro

**Brigitte Kotzian**

Pestalozzistraße 16, 36433 Bad Salzungen  
brigitte.kotzian@kkbasa.de  
Tel.: 03695/68 99 551 Fax: 68 99 5 55

### Pfarrstelle I mit Immelborn und Leimbach (Pfarrbezirk I)

**Pfr. Karl Weber**

karl.weber@kkbasa.de  
Tel.: 03695/6899553

### Pfarrstelle II mit Langenfeld (Pfarrbezirk II)

**Pfr. Thomas Volkmann**

pfarramt.tiefenort@gmx.de  
Tel.: 03695/824020

### Pfarrstelle Möhra mit Bad Salzungen (Pfarrbezirk I)

**Pfr. Martin Weber**

martin.weber@kkbasa.de  
pfarramtmoehra@t-online.de  
Tel.: 03695/84273

### Kantorat/Kreiskantor

**Hartmut Meinhardt**

hartmut.meinhardt@kkbasa.de  
Tel.: 03695/850 86 86

### Gemeindepädagogin

**Doreen Pehlert**

doreen.pehlert@kkbasa.de  
Tel.: 036848/40 291

### Kreisdiakoniestelle

**Isabell Liebaug**

i.liebaug@diako-thueringen.de  
Tel.: 03695/86 16 64

### Seniorenzentrum Martin Luther

Erzberger Allee 18, 36433 Bad Salzungen  
Tel.: 03695/68 55-0

### Klinikseelsorgerin

**Diana Engel**

Durchwahl Klinik Bad Salzungen  
Tel.: 03695/64 18 61

### Ökumenischer Kindergarten St. Elisabeth

Eichendorffstraße. 10,  
36433 Bad Salzungen  
Tel.: 03695/62 30 93

### Ökumenische Sozialstation

im Seniorenzentrum Martin Luther  
Erzberger Allee 18  
36433 Bad Salzungen  
Tel.: 03695/68 55-161

### Förderkreis der Ökum. Stadtkantorei & der Kirchenmusik in BaSa e.V.

Pestalozzistr. 16, 36433 Bad Salzungen  
Vorsitzende Beate Albrecht  
Tel.: 03695/605310  
www.stadtkirche-bad-salzungen.de

## Impressum

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Kirchgemeinde  
Bad Salzungen, Pestalozzistraße 16, 36433  
Bad Salzungen

**Redaktionsvorsitz:** Pfarrer Karl Weber  
**Redaktionsschluss:** 14. September

**Artikel/Termine:** Verantwortlich  
Brigitte Kotzian im Kirchgemeindebüro  
*pfarramtsbuero@evpfarramtslz.de*

Die Einzelbeiträge widerspiegeln nicht  
einen Konsens für die Redaktion. Wir  
leisten uns prinzipiell auch kontroverse  
Meinungsvielfalt.